.....

.....

.....

(Adresse)

....., ...

(Ort, Datum)

EINSCHREIBEN
An die

Bezirksgrundverkehrskommission .....

bei der Bezirkshauptmannschaft .....

.....

.....

KAUFANBOT NACH § 5 OÖ GVG

Die Bezirksgrundverkehrskommission ..... hat in der Grundverkehrssache ..... AZ . ..... ein Verfahren nach § 5 Abs. 1 OÖ Grundverkehrsgesetz eingeleitet.

Kaufgegenstand:

Katastralgemeinde ..... EZ ..... Gst. Nr. .....

Katastralgemeinde ..... EZ ..... Gst. Nr. .....

Katastralgemeinde ..... EZ ..... Gst. Nr. .....

Gesamtfläche .....,..... ha

Als Kaufpreis biete(n) ich/wir einen ortsüblichen Kaufpreis in der Höhe von € ..... . Ich / Wir besitze(n) und bewirtschafte(n) einen landwirtschaftlichen Betrieb, vorgetragen in der EZ ..... , KG ..... mit einem Gesamtausmaß von ..... ha und benötigen die gegenständlichen Grundstücke zur Aufstockung und Stärkung unseres eigenen Betriebes. Die kaufgegenständlichen Flächen werden von uns selbst bewirtschaftet. Als Nachweis legen wir einen **Einheitswertbescheid** und einen **Abschnitt der Sozialversicherungsangstalt** der Bauern bei. Durch die Betriebsgröße und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit unseres landwirtschaftlichen Betriebes sind wir in der Lage, gegenständlichen Ankauf zu finanzieren (**Bankbestätigung** liegt bei).

Unser Kaufanbot ist bis mindestens ein Monat nach Rechtskraft der Entscheidung der zuständigen Grundverkehrsbehörde verbindlich.

Freundliche Grüße

.....

Unterschrift

<u>Beilagen</u>